

Die Queen und ihr König

Was war das für ein Jahr 2022. Ein Krieg, den niemand für möglich gehalten hätte. Der Tod von Queen Elisabeth II. Und eine Fußball WM, die schon im Vorfeld viele Kritiker auf den Plan gerufen hat. Die FAS vom 11.9.22 titelte: „Das Ende einer Ära. Königin, Versöhnerin, Jahrhundertfigur: Die Welt verneigt sich vor Elisabeth II.“

Nicht so bekannt sind ihre Äußerungen im Blick auf den christlichen Glauben. Dazu zwei Zitate: „Für mich ist das Leben von Jesus Christus, dem Friedensfürsten, eine Inspiration und ein Anker in meinem Leben. Als Vorbild der Versöhnung und Vergebung streckte er seine Hände in Liebe, Akzeptanz und Heilung aus. Das Beispiel Christi hat mich gelehrt, danach zu streben, alle Menschen zu respektieren und wertzuschätzen, egal welchen Glauben oder ob sie einen Glauben haben.“ Das hat sie in ihrem öffentlichen Amt auch so gelebt. Im Blick auf Hoffnung in schwierigen Zeiten hat sie folgendes gesagt: „Ich hoffe, dass sie wie ich durch das Beispiel Jesu von Nazareth getröstet werden, der es geschafft hat, oft unter großen Widrigkeiten ein einladendes, selbstloses und aufopferungsvolles Leben zu führen. Er macht deutlich, dass echtes menschliches Glück und Zufriedenheit mehr im Geben als im Nehmen liegen; mehr im Dienen als im Bedientwerden. Wir können gewisslich dankbar sein, dass sich so viele von uns von seinem Leben und seiner Botschaft inspirieren lassen und in ihm eine Quelle der Kraft und des Mutes finden können.“

Frohe Weihnachten und ein friedliches Jahr 2023!